

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung.....	1
1.1	Der Zypernkonflikt: Historischer Hintergrund und sozialpsychologische Relevanz	1
1.2	Forschungsdesign	7
1.2.1	Phänomenologie der Unteilbarkeit: Leitfrage und methodologische Prämissen	7
1.2.2	Theoretisches Fundament der Forschungsarbeit und Hypothese.....	15
2	Forschungsstand	21
2.1	Theorie: Unteilbarkeit aus konstruktivistischer und sozialpsychologischer Sicht... 21	
2.2	Empirie: Die Unteilbarkeit des Zypernkonfliktes im Spannungsfeld der Mutterländer	27
3	<i>Rien ne va plus: Die Komponenten von Unteilbarkeit.....</i>	37
3.1	Einleitung: Wie unteilbar ist Unteilbarkeit?.....	37
3.2	Im Großen wie im Kleinen: Charakteristika von ethno-nationalistischer Unteilbarkeit im Spiegel der Kommunikationspsychologie	41
3.3	Die Eigendynamik polarisierter Konfliktstrukturen.....	48
4	<i>Unus pro omnibus: Die Macht kollektiver Selbstbilder.....</i>	57
4.1	Einleitung: Das grenzenlose Ich und das Nadelör des Anderen	57
4.2	Personale und soziale Identität: Erkenntnisse aus Sozialpsychologie und Konfliktforschung	59
4.3	Ich will, tue und denke, was ich bin: Eingefärbte Wahrnehmungen von Welt.....	64
5	Mit kühlem Kopf? Emotionen in unteilbaren Konflikten	71
5.1	Einleitung: Emotionen als vernachlässigte Komponente der Konfliktforschung....	73
5.2	Vernunft und Emotion: Zwei Seiten einer Medaille	74
5.3	Implizit und allgegenwärtig. Emotionen in interdisziplinärer Perspektive	77
5.4	Bedürfnisse und Affekte – Impulse aus der Kognitionspsychologie	80
5.5	Angst, Wut, Schuld und Demütigung: klassische Konfliktemotionen und ihr kognitiver Einfluss	82
5.6	Emotion und Gedächtnis	84
5.7	Emotion – Kognition – Identität.....	85
5.7.1	Warum Emotionen sozial (konstruiert) sind	85
5.7.2	Emotionale Normen – normenkonforme Emotionen.....	88
5.7.3	Emotionale Identitäten als soziale Repräsentationen.....	90
6	Im Anfang war das Wort: Die Macht diskursiver Realitätskonstruktion	95
6.1	Einleitung: Die Strahlkraft dominanter <i>Frames</i>	95
6.2	Macht, Wissen und Wahrheit: Die kritische Diskurstheorie.....	99
7	Allgegenwärtige Vergangenheit: Das kollektive Gedächtnis.....	113
7.1	Einleitung: Die Relevanz von Erinnerung.....	113
7.2	Konstruktion, Verdrängung, Anpassung: Erkenntnisse der Kognitionspsychologie.....	115

7.3	Soziale und institutionelle Erinnerung	120
7.4	Geschichte in Geschichten	123
7.4.1	Das Narrativ als zweite Grundmetapher der Sozialpsychologie.....	123
7.4.2	Autobiographische Erinnerung: Oral History	127
7.4.3	Die Geschichte vom nationalen Erbe.....	129
7.4.4	Spurensuche und Spurensicherung über Relikte.....	132
8	Heimat, Familie, Unsterblichkeit: Von der Anziehungskraft des Nationalen	135
8.1	Einleitung: Die vorgestellte Gemeinschaft damals und heute.....	135
8.2	„All Animals Are Equal...“: Die Nation als moderner Janus	138
8.2.1	Die Entwicklungsstadien des Nationalismus	138
8.2.2	Im Anfang war die Revolution: Das originäre Selbstverständnis der Nation und ihr neuer Vorstellungsraum	140
8.2.3	Erinnern, Vergessen, Erfinden: Die Entstehung der primordialen Nation.....	142
8.2.4	Die exklusive Nation als affektiver Vorstellungsraum	147
9	Von Gerechtigkeit, Heilung und Zukunft: Versöhnung als sozio-emotionale Transformation	153
9.1	Einleitung: Qualitative Ebenen der Konflikttransformation	153
9.2	Der steinige Weg zur Versöhnung: Top-down oder Bottom-up, implizit oder direkt?	155
9.3	Transitional Justice: Vergangenheitsbewältigung durch Recht und Gerechtigkeit	159
9.3.1	Elemente und Ziele – Widersprüche und Gefahren	159
10	Unteilbarer Zypernkonflikt: Vorgehensweise und Methodik	171
10.1	Einleitung: Ein holistischer Ansatz als Ausgangspunkt.....	171
10.2	Auswahl und Vergleich von Nationalnarrativen und Erinnerungsfacetten.....	171
10.3	Spaces und Places.....	174
10.4	Bildungswesen und Schulbuchanalyse.....	175
10.5	Diskursanalyse.....	178
11	„Parallelmonologe“: Die Nationalnarrative der zypriotischen Mutterländer	183
11.1	Einleitung: Gegenseitige Abgrenzung und Westaspiration.....	183
11.2	„Auferstanden aus den heiligen Knochen“: Griechischer Nationalismus.....	185
11.3	<i>Ne mutlu türküm diyene</i> : Türkischer Nationalismus	192
11.4	Griechisch-türkische Erinnerungskulturen.....	197
11.4.1	Gründungsmythen im Spannungsfeld des europäischen Fremdblicks... 197	
11.4.2	Narzissmus kleiner Differenzen? Die griechisch-türkischen Beziehungen.....	205
11.5	Nationale Identität und Orthodoxe Kirche	213
12	Man ist, was man erinnert: Die zypriotische Konfliktgeschichte und ihr Gedächtnis	221
12.1	Einleitung: Die komplexen Eskalationsfaktoren der Konfliktjahre	221
12.2	<i>Der lange Schatten der Vergangenheit</i> : Erinnerungen an die Konfliktjahre.....	237
12.2.1	Das dominante Gedächtnis der griechischen Zyprioten.....	237
12.2.2	Das dominante Gedächtnis der türkischen Zyprioten	247

12.3	Schatten der Wahrheit: Verdrängte und ambivalente Erinnerungen.....	250
12.4	Verdrängung, Trauma und das Schweigen der Wissenden: Der Fall des CMP..	261
13	„Ich vergesse nicht und kämpfe!“: Geschichtsbücher als nationales Erbe.....	273
13.1	Rolle und Geschichte der Bildung auf Zypern	273
13.2	Die griechisch-zypriotische Erinnerungskultur nach 1974 in den Geschichtsbüchern.....	276
13.3	„Ich weiß, vergesse nicht und kämpfe“ für die 5./6. und 1./2. Klassen	280
13.4	„Die Kirche Zyperns“ für die 5./6. Klasse	290
14	„Nicht mit uns!“: Die Kontroverse um den Annan-Plan und seine Ablehnung 2004.....	293
14.1	Einleitung	293
14.2	Auswahl und Methodik	294
14.3	Diskursiver Kontext	295
14.4	Kernelemente und zentrale Streitpunkte des Planes.....	297
14.5	Feinanalyse des zypriotischen Printdiskurses	303
14.5.1	Quantitative Einordnung	303
14.5.2	Diskursverlauf, Positionen und argumentative Stilmittel im Überblick ..	306
14.5.3	Recht und Gerechtigkeit.....	312
14.5.4	Das Für und Wider des Planes: Framingstrategien.....	317
14.5.5	Geschichte und nationales Leidensnarrativ.....	328
14.5.6	Die Türkei	331
14.5.7	Hobbesianisches Weltbild: Macht, Taktik und graue Eminenzen	333
14.5.8	Ein Paradies von Teufeln bewohnt? Die Europäische Union	337
14.5.9	Die andere Seite: Türkische Zyprioten und „TRNZ“	338
14.5.10	Emotionen als Strategie und Appraisal	341
14.5.11	Die Kirche.....	344
14.6	„Faraway, so close“? Auszüge aus dem Konfliktdiskurs 2016 und 2017.....	354
14.7	Resümee	358
15	Unteilbarkeit versöhnen? Engagement, Chancen und Hindernisse	363
15.1	Gel(i)ebte Unteilbarkeit als gesellschaftlicher Referenzrahmen.....	363
15.2	Friedensaktivismus: Home for Cooperation und Association for Historical Dialogue and Research.....	379
15.3	Geschichte erleben, erfassen und diskutieren: <i>Peace Education</i> in der Praxis... 385	385
15.3.1	Einleitung	385
15.3.2	Metaebene und Relativität in der Geschichtsvermittlung	388
15.3.3	Empathie, Reflexion und Kreativität.....	389
15.3.4	Mehrebenenblick: Bedingtheit, Differenziertheit und Menschlichkeit..	391
15.3.5	Historizität und Geschichtsdidaktik sensibler Fragen: Die Booklet-Reihe zur Vermisstenfrage	393
16	Resümee und Ausblick	399
	Literaturverzeichnis.....	409